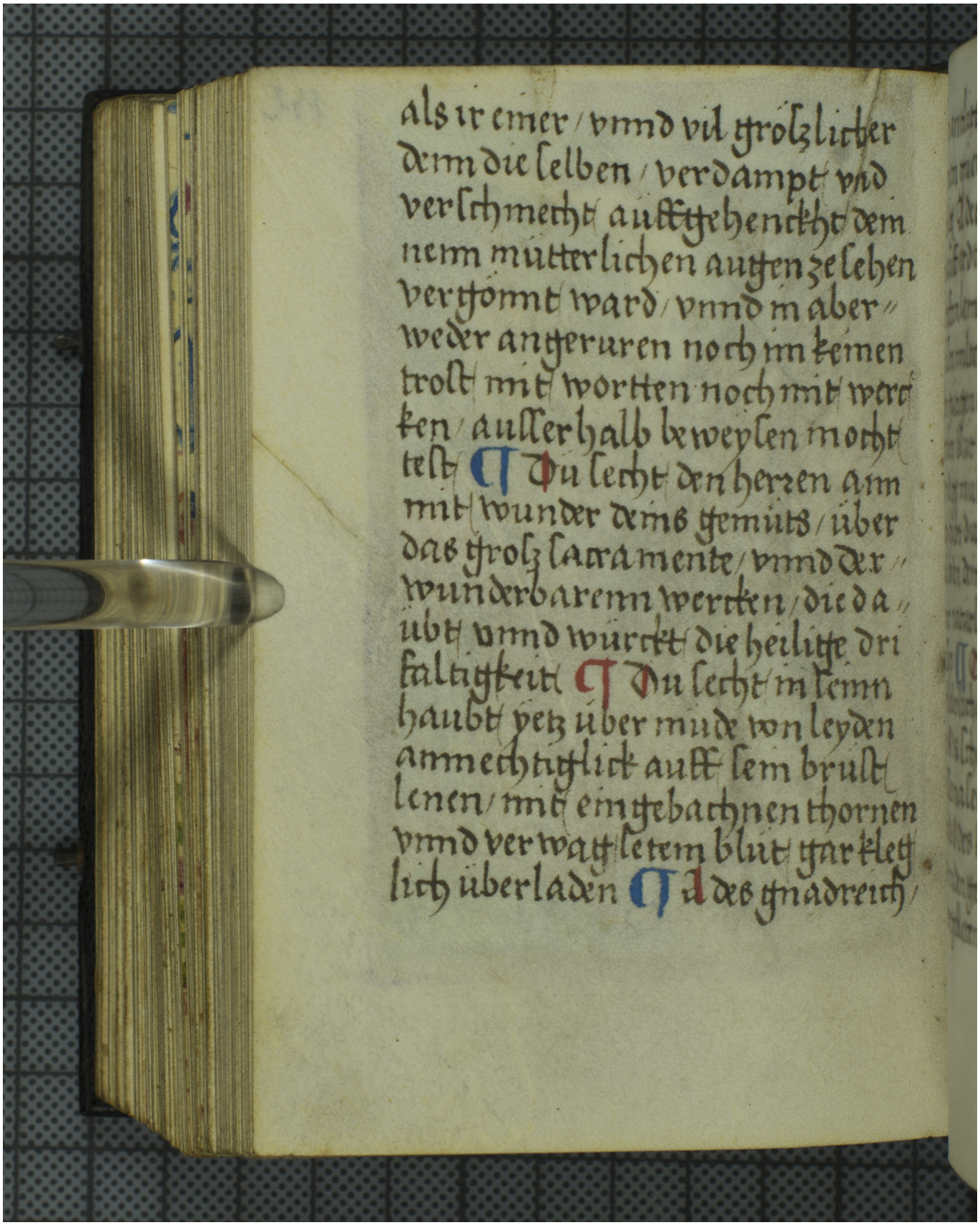
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



als ir emer / vnnd vil grolzlicher
dem die selben / verdampt vnd
verschmecht auffgehenckht dem
nem mutterlichen augen zelehen
vergomt ward / vnnd m aber
weder angeruren noch im keinen
trost mit wortten noch mit werc
ken / ausserhalb beweylen mocht
test ¶ Du lecht den herzen am
mit wunder dems gemüts / über
das grolz sacramente / vnnd der
wunderbarem werckken / die da
übt vnnd würckt die heilige dri
faltigkeit ¶ Du lecht in lemn
haubt yetz über mude von leyden
ammechtiglick auff sem brust
lenen / mit em gebachnen thornen
vnnd verwatt letem blut gar kleg
lich überladen ¶ O des gnadreich /